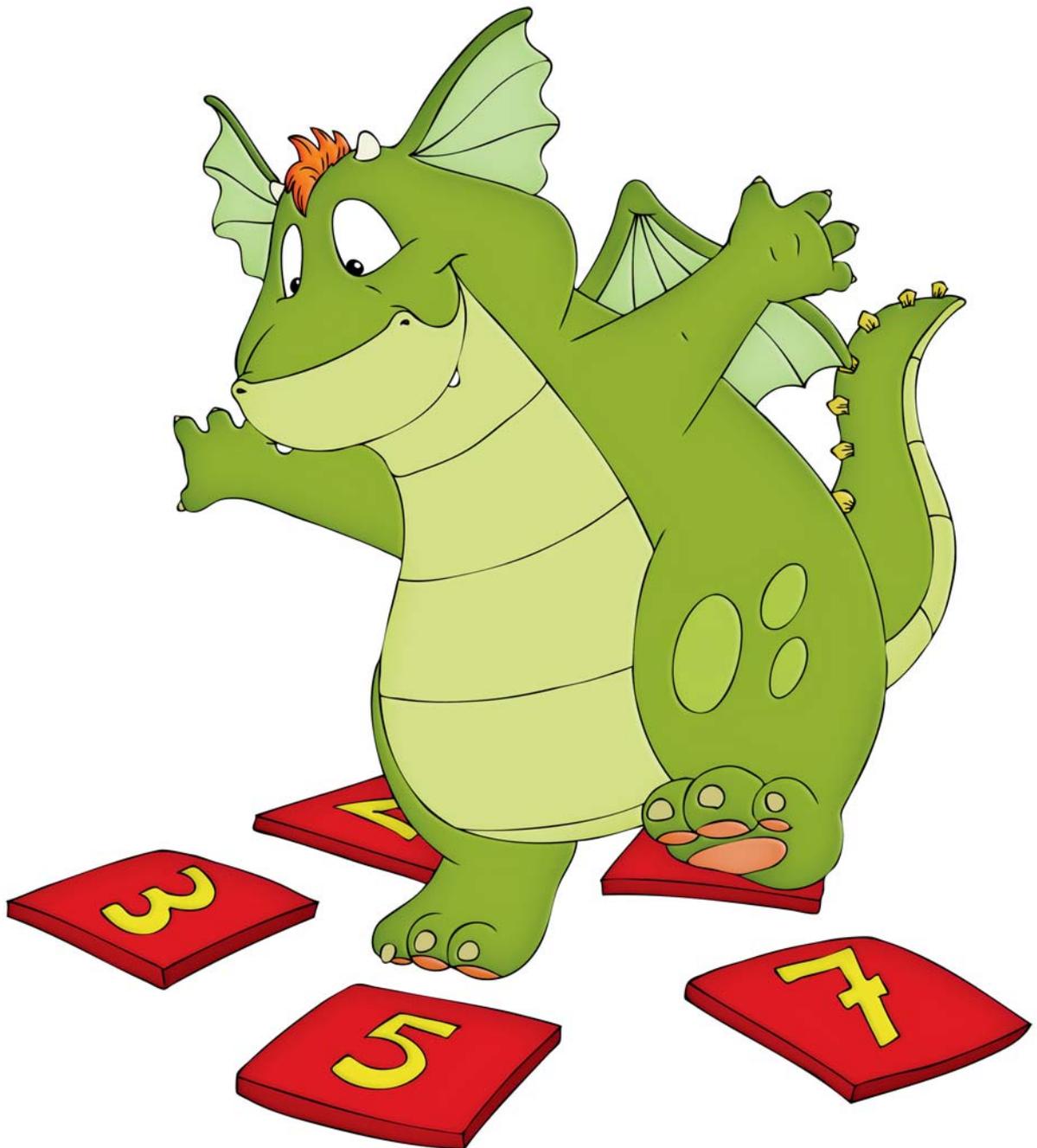


Grundschule am Wilhelmsplatz
Herten



Schnupper"tag" mit Konstantin

Konzept für ein erstes Kennenlernmodul
Grundschule am Wilhelmsplatz, Am Wilhelmsplatz 4, 45699 Herten

Grundlegende Vorgehensgedanken



Die zukünftigen Erstklässler unserer Schule hatten jahrelang die Gelegenheit in Kleingruppen (bis zu sieben Kindern) gemeinsam mit ihren Erzieherinnen des Kindergartens zwei Stunden am Unterricht der ersten bzw. zweiten Klassen teilzunehmen.

Da wir jährlich Kinder aus bis zu 17 unterschiedlichen Kindergärten einschulen, geriet das Prozedere zu einem organisatorisch kaum zu bewältigenden Aufwand und dies führte zu dazu, dass alle Beteiligten sich unter Druck gesetzt fühlten und die Besuche nicht mehr entspannt stattfinden konnten.

Aus diesem Grunde erstellten wir im Frühjahr 2011 ein neues Konzept, das hier vorgestellt werden soll.

Dem Konzept zugrunde liegt der Leitgedanke, die Kinder nicht wie zuvor üblich an vielen unterschiedlichen Tagen in unsere Schule einzuladen, sondern einen Tag als so genannten „Schnuppertag“ zu gestalten.

Folgende Ziele im Hinblick auf die zukünftigen Schulkinder wurden für diesen Tag festgelegt:

- ➡ die zukünftigen Schulkinder sollen Einblick in unser Schulleben und die Räumlichkeiten unserer Schule erhalten
- ➡ sie sollen sich erstmals in ihrer zukünftigen Lerngruppe zusammenfinden
- ➡ sofern das möglich ist, sollen die zukünftigen Schulkinder ihre Klassenlehrerin als Bezugsperson kennen lernen
- ➡ erste Regeln, Abläufe und Rituale sollen zur Kenntnis genommen werden
- ➡ die Schule mit allen darin arbeitenden Menschen soll langsam vom Fremden zum Vertrauten werden
- ➡ den Kindern soll das Gefühl vermittelt werden, an unserer Schule herzlich willkommen zu sein
- ➡ Freude und Neugierde auf den neuen Lebensabschnitt Schule sollen geweckt werden
- ➡ die Kinder sollen in dem, was sie bereits können bestärkt werden



Organisatorisch sollte der Ablauf gut zu bewältigen sein. Des Weiteren bestand der Wunsch, die Eltern der zukünftigen Erstklässler mit in diesen Tag einzubinden.

Um den Kindern jedoch die Chance zu geben ohne Eltern zu agieren, entstand die Idee eines „Elterncafés“ in Form eines freiwilligen Angebotes, in dem die Eltern bei einer Tasse Kaffee oder Tee Fragen stellen, Probleme diskutieren, sich kennen lernen und Sachinformationen erhalten können.

Mit Hilfe des Fördervereins, der Schulsozialpädagogin und einiger Kolleginnen wird der Konferenzraum entsprechend eingerichtet und betreut.

Auch von Seiten der Schule/der zukünftigen Klassenlehrerinnen und -lehrer wurden Ziele formuliert:

- ➔ Kennenlernen der zukünftigen Lerngruppe
- ➔ Möglichkeit, die Kinder zu beobachten
- ➔ spielerische „Überprüfung“ der Basiskompetenzen
- ➔ schriftliches Festhalten dessen, was getan wird/wurde in einer Art Pass für die Kinder
- ➔ Gelegenheit günstige/ungünstige Gruppenkonstellationen zu bemerken und gegebenenfalls im Nachhinein zu modifizieren
- ➔ einen ersten Kontakt zu den Eltern herstellen

Insbesondere um die Möglichkeit der Beobachtung durch die Lehrkraft zu gewährleisten und aber auch, um ältere, erfahrene Schulkinder mit einzubeziehen, wurde der Tag so konzipiert, dass die vierten Schuljahre jeweils die neuen Lerngruppen begleiten und den jüngeren Kindern hilfreich zur Seite stehen.

Daraus ergab sich der hier skizzierte Ablauf des neuen „Schnuppertages“:



Organisation und Vorbereitung



- ➔ Terminierung des Schnuppertages zu Beginn des Schuljahres (Lehrerkonferenz)
- ➔ Klasseneinteilung durch die Schulleitung ca. 5 Wochen vor dem Schnuppertag
- ➔ Planungstreffen Schulleitung, zukünftige Erstklasslehrer ca. 4 Wochen vor dem Schnuppertag
- ➔ Einladungen an die Kinder/Erziehungsberechtigten versenden, 4 Wochen vor dem Schnuppertag (Büro)
- ➔ Infobrief an die Kindergärten versenden (zeitgleich mit den Einladungen an die Eltern) (Büro)
- ➔ Planungstreffen Schulleitung/Schulsozialpädagogen/Förderverein ca. 2 Wochen vor dem Schnuppertag zwecks Planung des Elterncafés
- ➔ Planungstreffen der zukünftigen Erstklasslehrer ca. 2 Wochen vor dem Schnuppertag zwecks inhaltlicher Zusammenstellung der einzelnen Stationen und individueller Anpassungen und Zusammenstellung des Materials
- ➔ letzte Absprachen mit allen schulischerseits Beteiligten wenige Tage vor dem Schnuppertag
- ➔ Vertretungsplan erstellen, wenige Tage vor dem Schnuppertag (Schulleitung)
- ➔ Erinnerung: Turnhalle für den Schnuppertag gesperrt!
Aushang Lehrerzimmer (Schulleitung), wenige Tage vor dem Schnuppertag
- ➔ Einkaufen von Getränken für die Kinder, wenige Tage vor dem Schnuppertag (Schulleitung/Schulsozialpädagogen)
- ➔ Nachbesprechung im Anschluss an den Schnuppertag mit allen schulisch Beteiligten (außer den Schülern des 4. Jahrgangs) am selben Tag

Inhaltliche Planungsgedanken



Neben einem gemeinsamen Beginn und einem gemeinsamen Ende, dem Zeigen der schulischen Räumlichkeiten und ersten Kennenlernen ist ein Bewegungsparcours in der Turnhalle Hauptbestandteil des Schnuppertages.

Den gemeinsamen Beginn sowie das Ende gestalten die Kollegen und Kolleginnen individuell, beispielsweise mit einem Lied, einer Geschichte oder einem Erzählkreis.

Während wir 2011 noch auf die Schulkindpässe des ALS Verlages zurückgriffen und entsprechende Stationen in der Turnhalle aufbauten, haben wir uns entschlossen 2012 eigene Stationen zu entwerfen und auszugestalten und letztlich bildlich umsetzen zu lassen.

Da der Aufgabenumfang in den ALS Schulkindpässen uns überladen und für einen Bewegungsparcours nicht angemessen sowie das Layout uns auch nicht motivierend genug erschien, entschieden wir uns für eine eigene Leitfigur, den kleinen Drachen Konstantin.

Dieser Drache führt die Kinder von Station zu Station. DIN A3 Poster zeigen den Drachen jeweils, wie er vormacht, was an der Station zu tun ist.

Die entsprechende Stationsnummer ist für den Ablauf wichtig und kurze, schriftliche Erklärungen helfen den Viertklässlern, sich zu orientieren.

In Anlehnung daran erhalten alle zukünftigen Schulkinder einen kleinen Pass, in dem markiert wird, welche Station sie schon erledigt haben.

Um Kindern und Eltern eine leicht differenzierte Rückmeldung darüber zu geben, wie das Kind die einzelnen Aufgaben bewältigen konnte, wird jede Station in dem Pass mit drei Smilies versehen:



Führt das Kind die Übung hervorragend aus, werden alle drei Smilies angekreuzt, gibt es leichte Probleme/Schwierigkeiten mit der Übung werden zwei der drei Smilies angekreuzt.

Versucht das Kind die Übung durchzuführen, ist aber noch nicht wirklich erfolgreich gibt es zumindest einen lachenden Smilie für den Versuch.

Wir haben bewusst auf andere Gesichter verzichtet, da wir die Kinder in dem, was sie tun, bestärken möchten und nicht durch traurig blickende Smilies schon vor Schulbeginn demotivieren möchten.

Wichtig ist, dass den Eltern das Prinzip der Smilies im Elterncafé erklärt, der Pass und die Übungen erläutert werden.

So können die Eltern anschließend sehen, welche Übungsbereiche sich bei ihrem Kind noch ergeben. Dieser Pass sowie die Aufzeichnungen und Beobachtungen unserer Einschulungsdiagnostik dienen als Grundlage für das in den jeweiligen Sommerferien stattfindende Vorschulcamp „Die Lernmäuse“.

Die Kinder des 4. Jahrgangs, die die entsprechenden Kreuze in den Pässen machen, müssen natürlich vorweg von den Kolleginnen und Kollegen eingewiesen werden.

Wichtig ist, dass der Schnuppertag nicht in einer bloßen Überprüfung der Kinder ausartet, sondern nur noch einmal Gelegenheit zur Beobachtung geben soll.

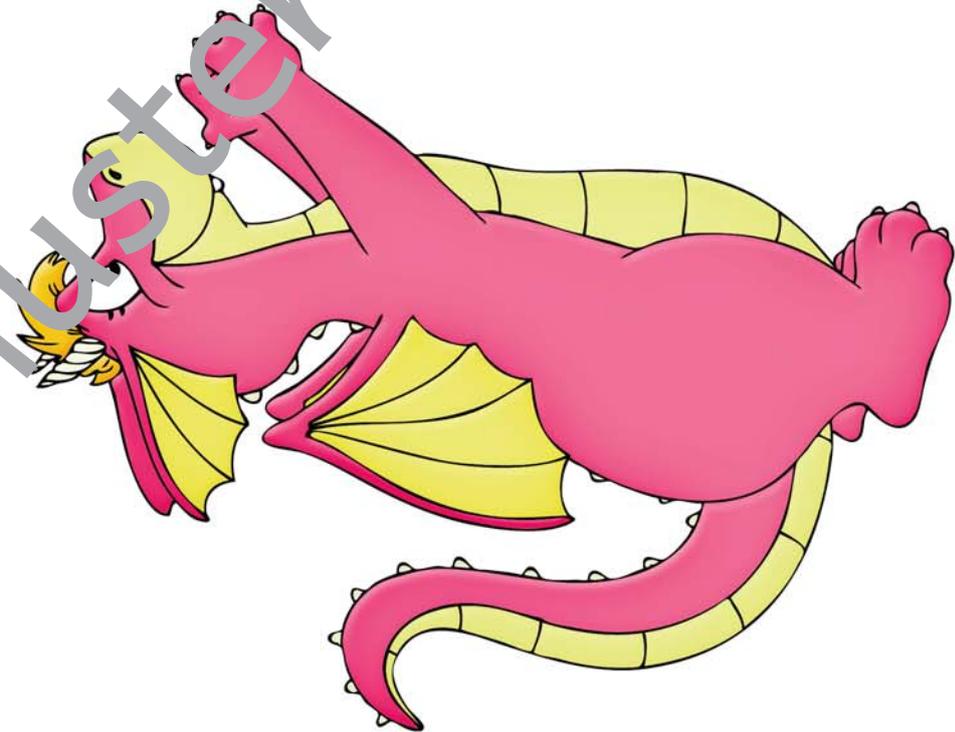
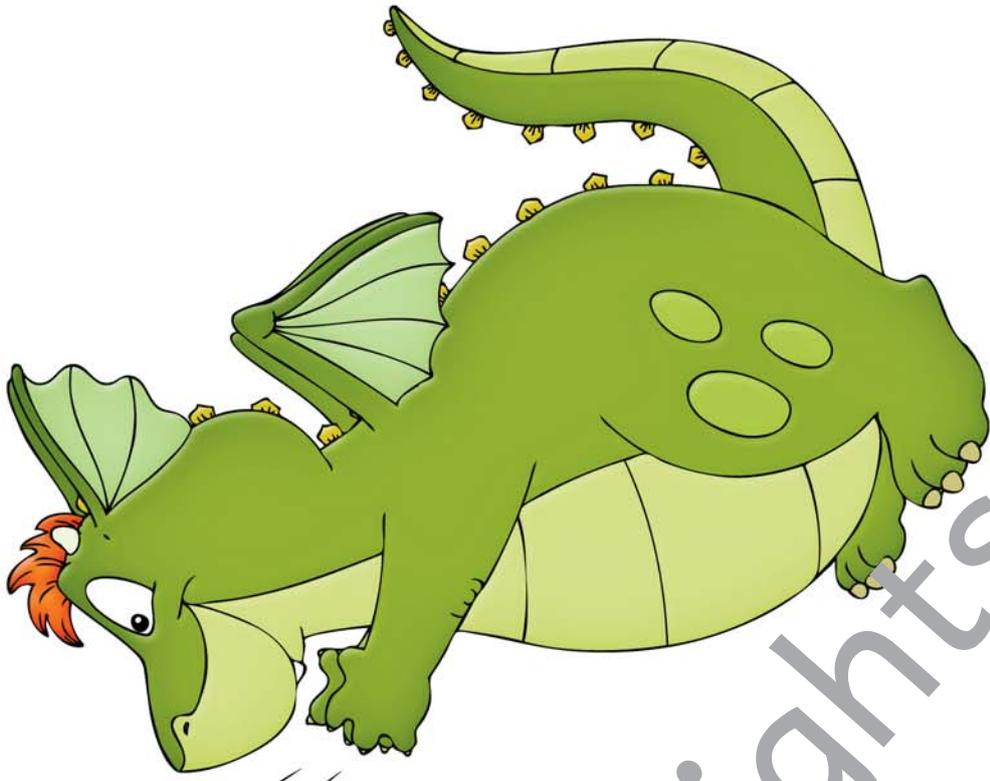
Materialfundus

Das Bildmaterial unterliegt dem Urheberrecht. Sämtliche Illustrationen wurden von Herrn Hans-Jürgen Krahl gezeichnet.





auf einem Bein hüpfen



Ball zuwerfen und fangen



Gegenstände ertasten



Roller fahren/Slalom

Muster Copyrightschutz



Schleife binden



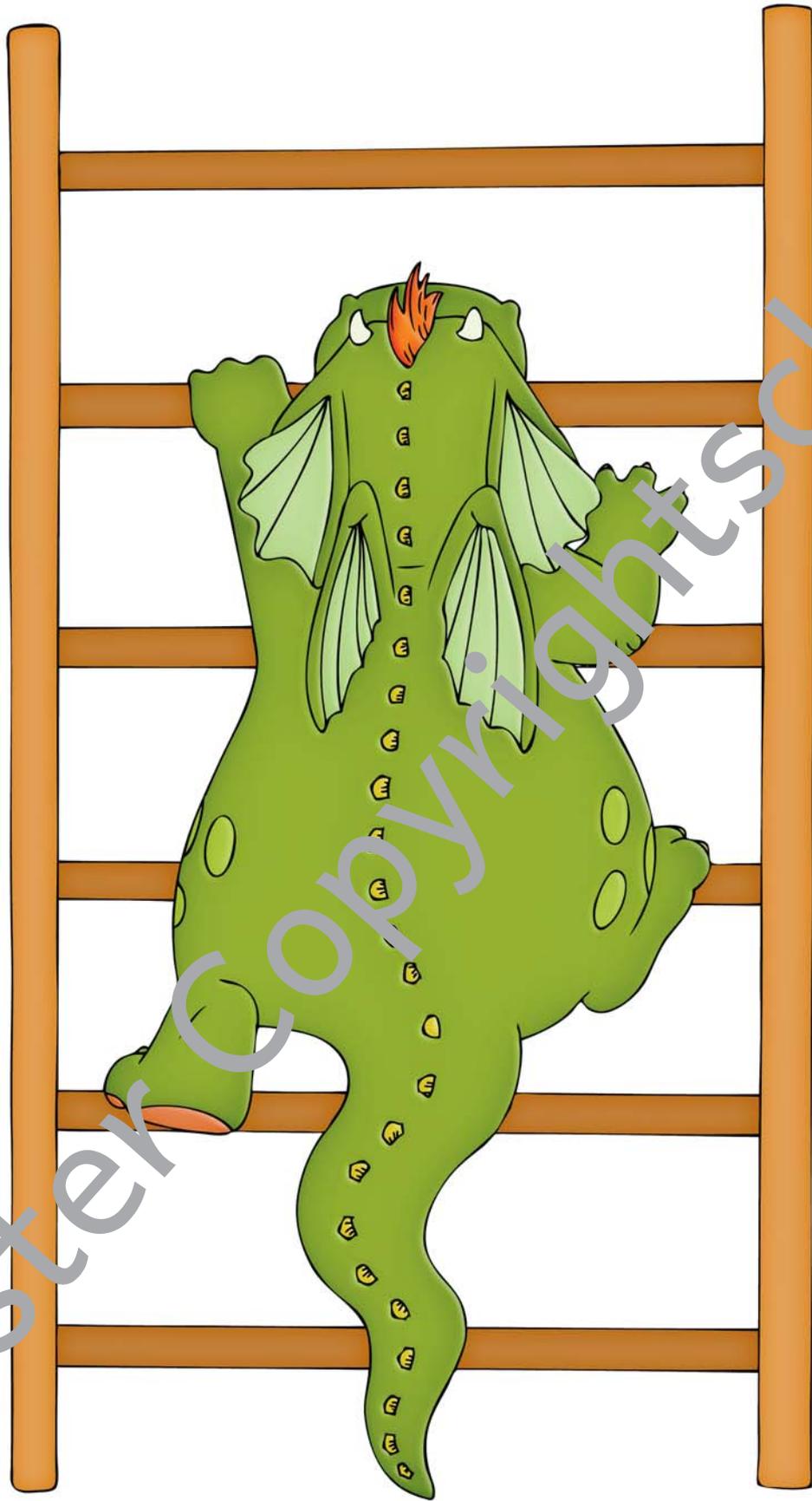
den eigenen Namen schreiben



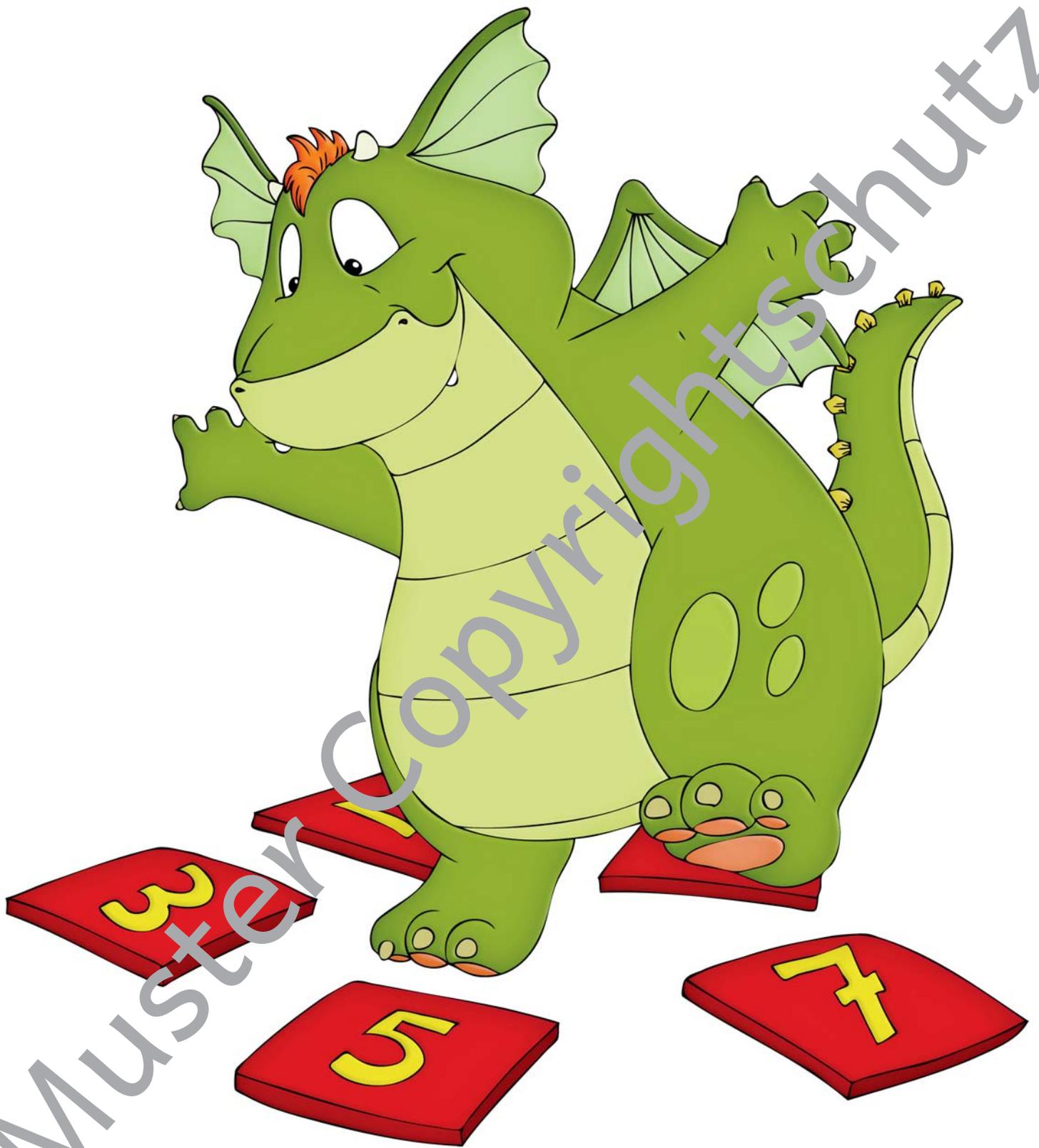
balancieren



Seilchen springen



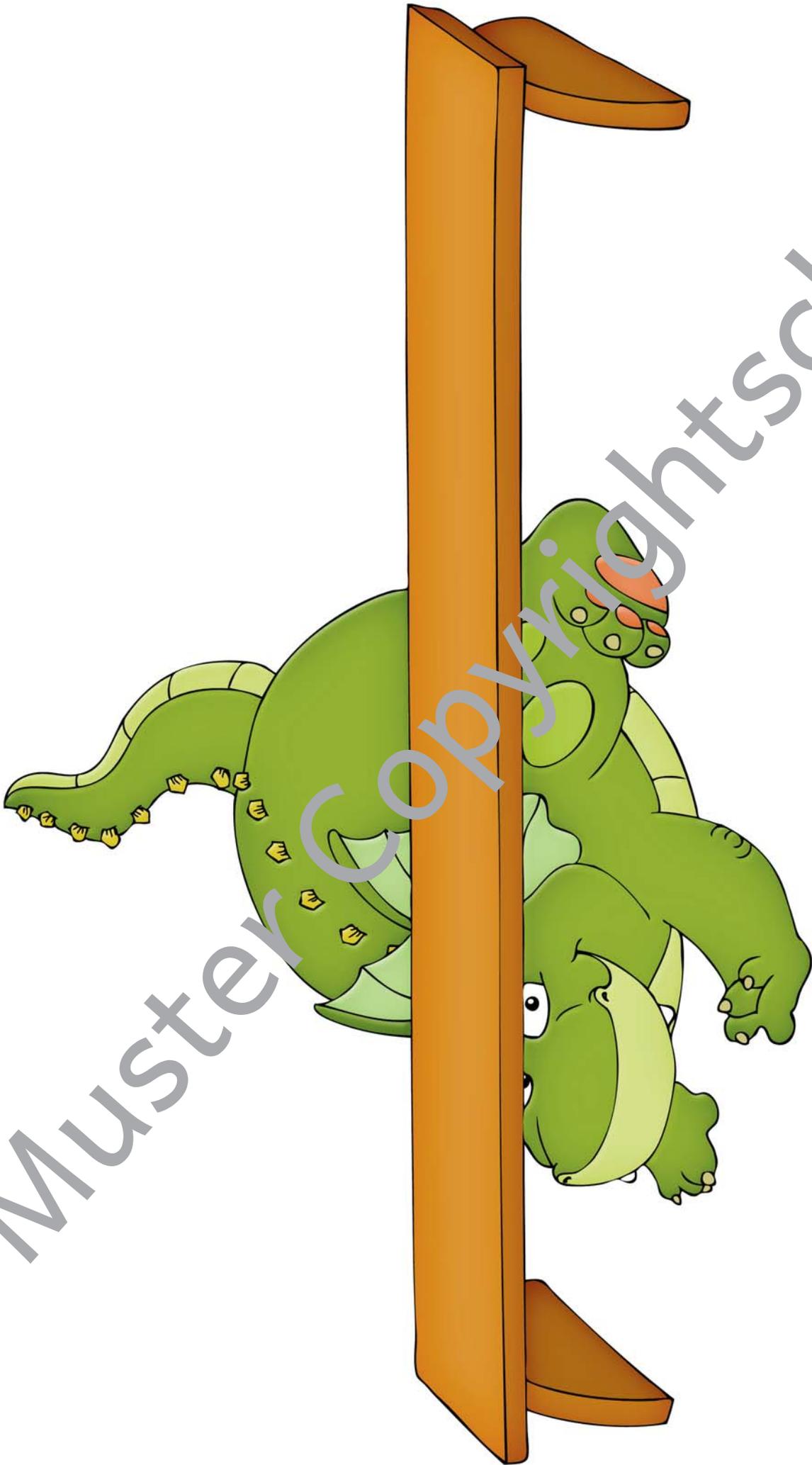
klettern



Zahlenhüpfen



Pedalo fahren



Muster Copyrightschutz

kriechen und krabbeln



Sackhüpfen



Muster Copyrightschutz

mit der Pinzette greifen

Mustere Copyrightschutz



Wackelpfad

Muster Copyrightschutz

1

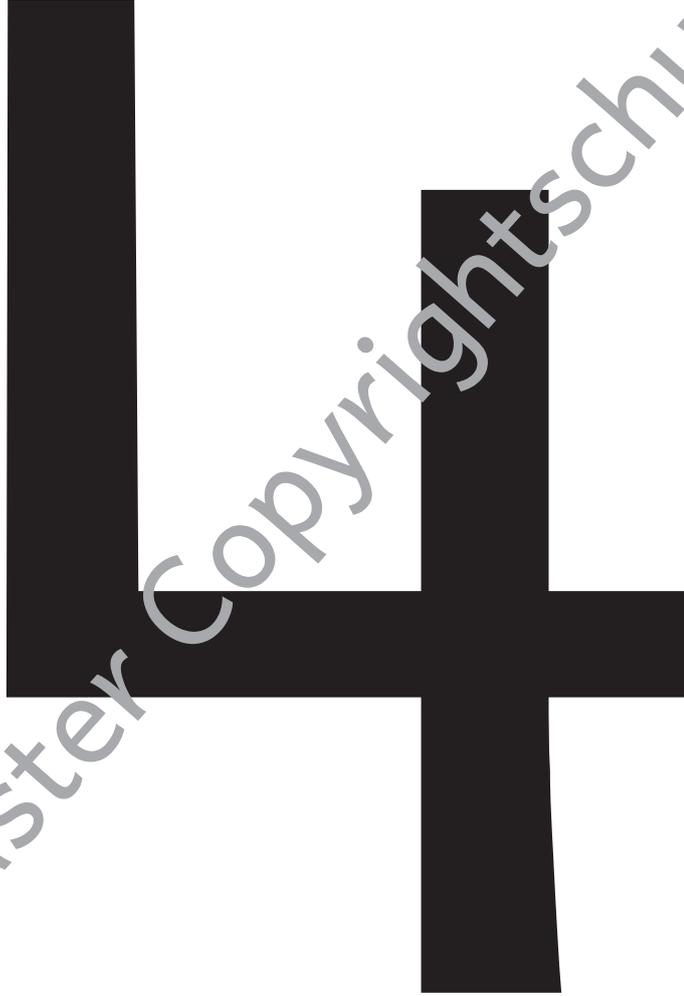
Muster Copyrightschutz

A large, bold, black number '2' is centered on the page. A diagonal watermark reading 'Muster Copyrightschutz' is overlaid across the number.

Muster Copyrightschutz

A large, bold, black number '3' is centered on the page. A diagonal watermark reading 'Muster Copyrightschutz' is overlaid across the number.

Muster Copyrightschutz



Muster Copyrightschutz

A large, bold, black number '5' is centered on the page. A diagonal watermark reading 'Muster Copyrightschutz' is overlaid across the number.

Muster Copyrightschutz



Muster Copyrightschutz



Muster Copyrightschutz

A large, bold, black number '8' is centered on the page. The number is composed of two thick, circular loops stacked vertically. A diagonal watermark reading 'Muster Copyrightschutz' is overlaid across the number.

Muster Copyrightschutz

A large, bold, black number '9' is centered on the page. A diagonal watermark reading 'Muster Copyrightschutz' is overlaid across the number.

1

0

Muster Copyrightschutz

1 1

Muster Copyrightschutz

12

Muster Copyrightschutz

1

3

Muster Copyrightschutz

1

Muster Copyrightschutz

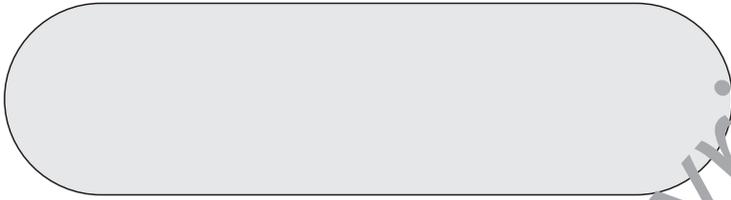
4

15

Muster Copyrightschutz

Hurra!

**Bald bin
ich ein
Schulkind!**



Hurra!

**Bald bin
ich ein
Schulkind!**



Wir freuen uns, dass du heute schon einmal Schulluft schnuppern möchtest!

So wie der kleine Drachen Konstantin, der dich heute begleiten wird.

Du darfst an vielen Stationen in der Turnhalle zeigen, was du schon alles kannst.

Die Kinder aus der vierten Klasse werden dir helfen.

Wenn du etwas besonders toll konntest, gibt es drei lachende Gesichter.

Wenn du etwas konntest, aber noch kleine Schwierigkeiten dabei hattest, dann werden zwei lachende Gesichter angekreuzt.

Und wenn du etwas ausprobiert hast, das dir noch schwer fiel oder noch nicht recht klappen wollte, dann freuen wir uns, dass du es trotzdem probiert hast und natürlich gibt es dafür dann auch ein lachendes Gesicht!

Viel Spaß an unserer Schule!



Wir freuen uns, dass du heute schon einmal Schulluft schnuppern möchtest!

So wie der kleine Drachen Konstantin, der dich heute begleiten wird.

Du darfst an vielen Stationen in der Turnhalle zeigen, was du schon alles kannst.

Die Kinder aus der vierten Klasse werden dir helfen.

Wenn du etwas besonders toll konntest, gibt es drei lachende Gesichter.

Wenn du etwas konntest, aber noch kleine Schwierigkeiten dabei hattest, dann werden zwei lachende Gesichter angekreuzt.

Und wenn du etwas ausprobiert hast, das dir noch schwer fiel oder noch nicht recht klappen wollte, dann freuen wir uns, dass du es trotzdem probiert hast und natürlich gibt es dafür dann auch ein lachendes Gesicht!

Viel Spaß an unserer Schule!



auf einem Bein hüpfen



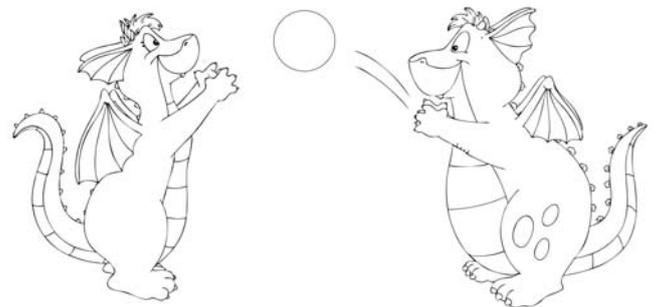
Ball zuwerfen und fangen



auf einem Bein hüpfen



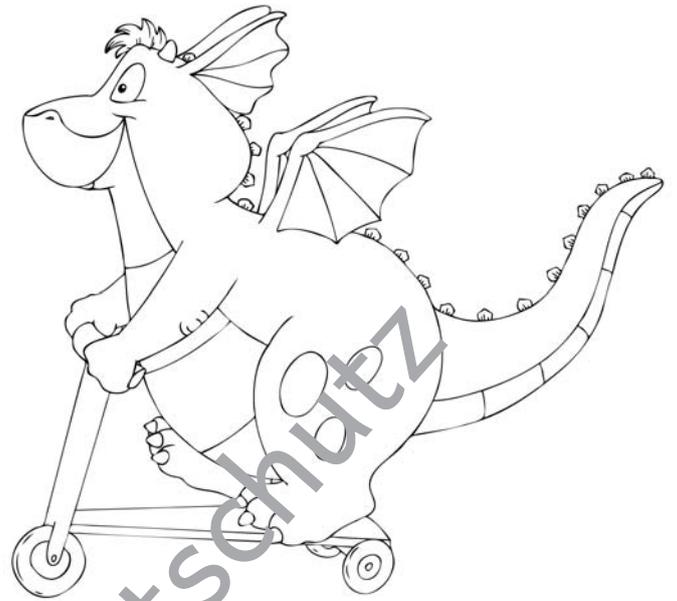
Ball zuwerfen und fangen



Gegenstände ertasten



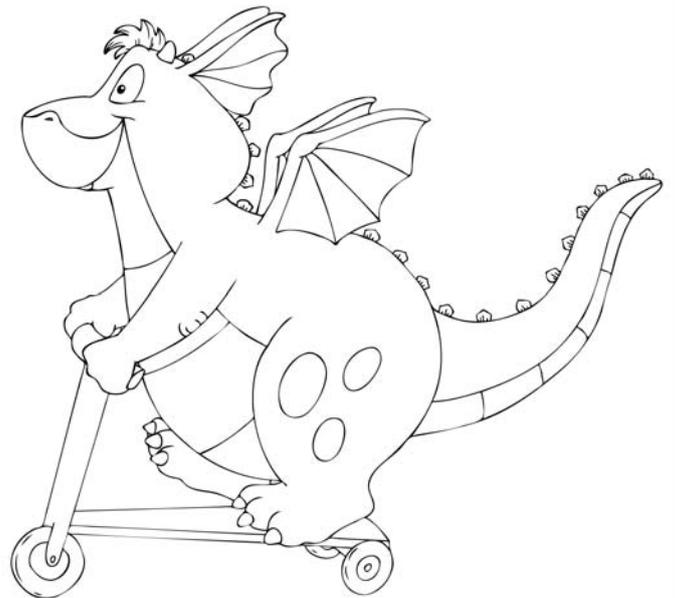
Roller fahren/Slalom fahren



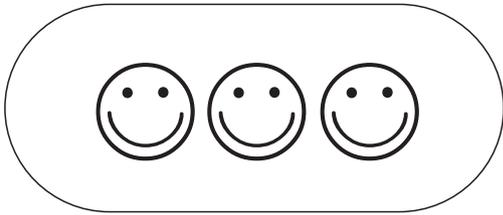
Gegenstände ertasten



Roller fahren/Slalom fahren



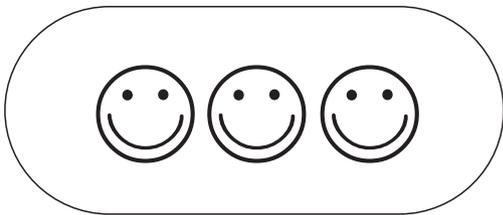
Schleife binden



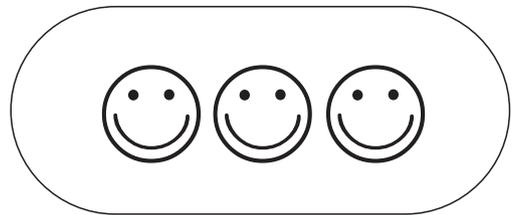
den eigenen Namen schreiben



Schleife binden



den eigenen Namen schreiben



balancieren



Seilchen springen



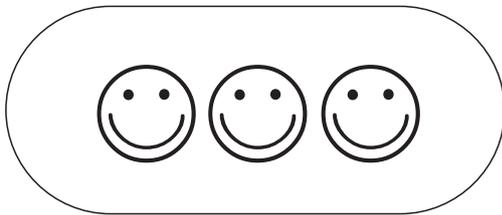
balancieren



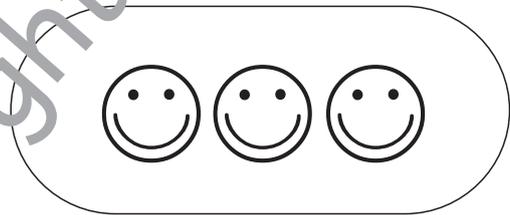
Seilchen springen



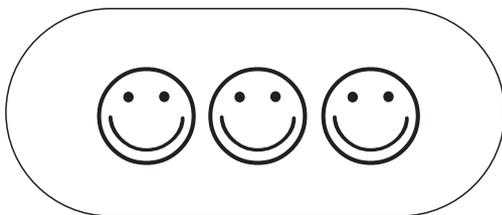
klettern



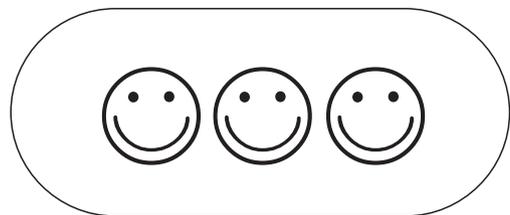
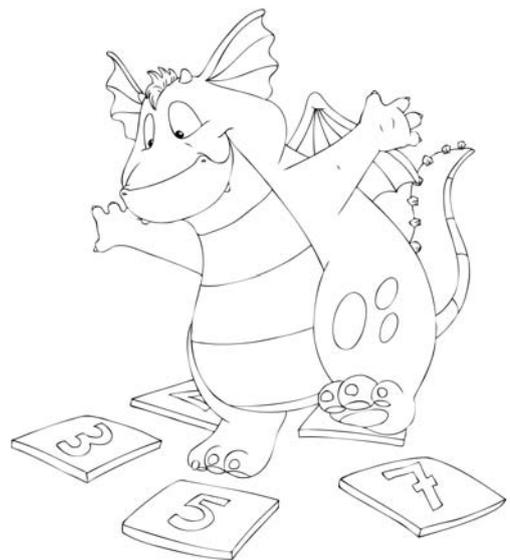
Zahlenhüpfen



klettern



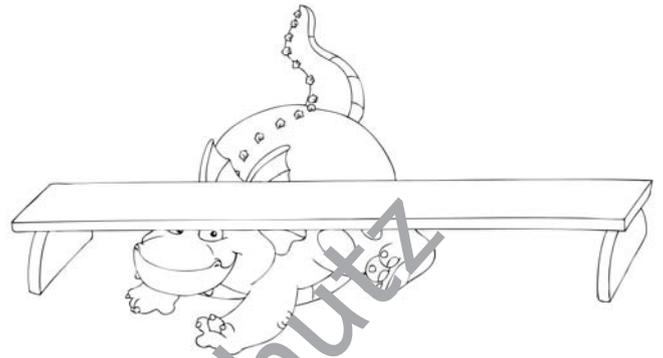
Zahlenhüpfen



Pedalo fahren



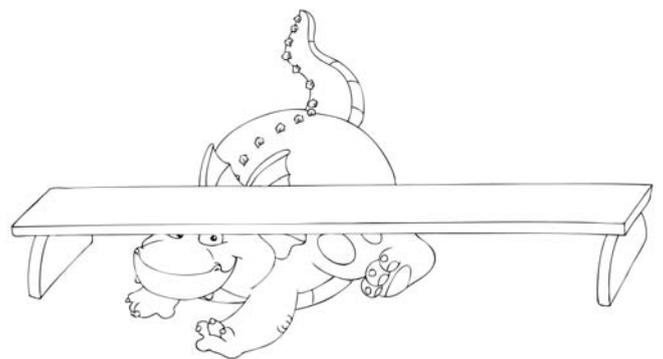
kriechen und krabbeln



Pedalo fahren



kriechen und krabbeln



Sackhüpfen



mit der Pinzette greifen



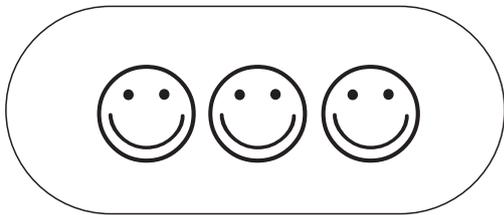
Sackhüpfen



mit der Pinzette greifen



Wackelpfad

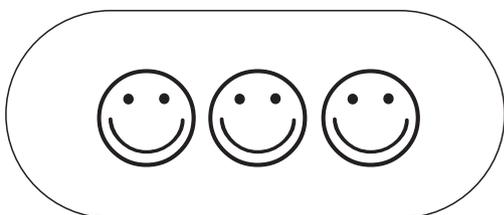


Geschafft!



Wir freuen uns auf
deine Einschulung!

Wackelpfad



Geschafft!



Wir freuen uns auf
deine Einschulung!

Grundschule am Wilhelmsplatz

Am Wilhelmplatz 4

45699 Herten

Tel.: 02366 303 870

Fax: 02366 303 877

Email: grundschule-am-wilhelmsplatz@herten.de



An das Vorschulkind

Vorname Name

Straße

45699 Herten

Herten, 19.04.2012

Liebes Vorschulkind,

nicht mehr lange und dann wirst du an unserer Schule eingeschult.

Wir freuen uns schon darauf!

Sicherlich bist du schon ein klein wenig aufgereggt, aber vielleicht auch neugierig auf die anderen Kinder, die mit dir zu Schule gehen werden und die Lehrerinnen und Lehrer.

Wir möchten dich herzlich einladen, unsere Schule und die anderen Kinder schon ein bisschen kennen zu lernen.

Es wäre toll, wenn du am Montag, 21.05.2012 um 8.30 Uhr zur Turnhalle unserer Schule kommen könntest.

Dort erwarten dich dann zwei Lehrkräfte und viele andere Kinder.

Gemeinsam werdet ihr in der Turnhalle spielen und die Schule erkunden.

Deine Eltern darfst du gerne mitbringen. Für sie haben wir während der 90 Minuten ein Elterncafé vorbereitet, in dem unsere Schulsozialpädagoginnen Frau Kuhn und Frau Grempel-Halbuer sowie unsere Schulleiterin Frau Schäfer Fragen beantworten und Informationen weiter geben.

Gegen 10.00 Uhr gehst du dann mit deinen Eltern wieder nach Hause.

Solltest du nicht kommen können, sind Mama oder Papa sicherlich so nett und geben kurz Bescheid, damit wir wissen, dass du leider keine Zeit hast.

Bitte bring deine Turnschuhe mit!

Ganz herzliche Grüße



An das Team des
Kindergartens XYZ
Straße
45699 Herten

Herten, 19.04.2012

Liebes Kindergartenteam,

wir freuen uns, dass einige Kinder Ihrer Einrichtung im Sommer an unserer Schule eingeschult werden.

Im Rahmen eines Schnuppervormittages laden wir die Kinder in ihren zukünftigen Klassenverbänden ein, unsere Schule schon ein wenig kennen zu lernen.

Dieser Vormittag findet statt am Montag, 21.05.2012.

Je nach zukünftiger Klasse werden die Kinder eingeladen für:

8.30 Uhr

10.00 Uhr

11.30 Uhr

Im Anhang finden Sie den Brief, den die Kinder und Eltern erhalten werden. Zeitgleich bieten wir für die Eltern der Kinder jeweils ein Elterncafé an, in dem Fragen und Probleme besprochen und Informationen gegeben werden können.

Wir würden uns freuen, wenn Sie die Eltern und Kinder darin bestärken würden, an diesem Schnuppervormittag teilzunehmen!

Bitte bring deine Turnschuhe mit!

Mit herzlichen Grüßen



Das hier vorliegende Konzept wurde am 15.04.2012 an den Emailverteiler der Grundschule am Wilhelmsplatz gemailt und liegt somit allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Form eines pdf-Dokumentes vor.

Im Büro der Schulleitung findet sich ein entsprechender Ordner:

Schnuppertag Konstantin

in dem sich sämtliche Unterlagen befinden.

Das Material, das für die Turnhalle benötigt wird (laminierte Plakate, Säcke, Pinzetten, Zahlenmatten etc.) lagert in einer großen Kiste in unserem Medienraum und wurde ebenfalls mit:

Schnuppertag Konstantin

beschriftet.

Frau Gempel-Halbuer und Frau Kuhn erhalten zusätzlich jeweils einen Ausdruck des Konzeptes zu ihren Händen.

Drei weitere Ausdrücke erhalten die zukünftigen Klassenlehrerinnen der ersten Schuljahre. Diese Ausdrücke werden im Anschluss an den Schnuppertag bitte mit in die Materialkiste gelegt, damit sie im kommenden Jahr den dann zukünftigen Lehrkräften wieder zur Verfügung stehen.

Die Musterbriefe werden auf den Rechnern im Büro (Schulleitung sowie Frau Langer) gespeichert und können jährlich modifiziert werden.

Das Konzept ist jederzeit modifizierbar und aktuellen Bedürfnissen und Situationen anzupassen. Änderungen werden schriftlich fixiert und festgehalten.

Die Mitarbeiter der Grundschule am Wilhelmsplatz sind selber dafür verantwortlich, sich mit dem Konzept vertraut zu machen, auch wenn sie derzeit nicht unmittelbar von dem Schnuppertag betroffen sind.

Das Konzept wird auf der schuleigenen Homepage veröffentlicht:

<http://www.gs-am-wilhelmsplatz.de/pages/konzepte-....25/>

Herten, 15.04.2012

Susanne Schaefer